

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Herr Robeck  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

**Drucksache 1857/25; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Erwachsenenstreet-work: Wie ist der Sachstand des Abrufs der Mittel und der Einrichtung der Stellen?; öffentlich**

Sehr geehrter Herr Robeck,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Inwieweit plant die Stadtverwaltung im laufenden Haushaltsjahr noch den Beschluss und die Ausreichung der Mittel zu vollziehen?**
- 2. Welche Hindernisse bestehen gegebenenfalls bei der Ausreichung der Mittel an den Träger und der Einrichtung der beiden genannten Stellen?**
- 3. Inwieweit, angesichts der Berichterstattung der letzten Monate und der Beschwerdelage, kommt die Stadtverwaltung zu der Bewertung, dass die oben genannten Stellen gegebenenfalls nicht mehr notwendig seien und daher der Vollzug nicht umgesetzt wird?**

Aus Sachgründen erfolgt die Beantwortung zusammengefasst.

Im Jahr 2024 hat sich das Amt für Soziales erfolgreich am Bundesprogramm EHAP+ beteiligt. In Folge dessen startete am 01.01.2025 das Projekt „Begegnen - Beraten - Wohnen (B<sup>2</sup>W)“. Das Amt für Soziales hat dazu im Rahmen der Drucksache 0203/25 bereits im Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung berichtet. Im Zusammenarbeit mit den Teilvorhabenpartnern Caritas und IBS-Bildungswerk konnte durch das Programm auch die aufsuchende Beratungstätigkeit mit 4,5 VBE gestärkt werden.

Im Zuge des Aktionsplanes gegen Wohnungslosigkeit erfolgte eine Überarbeitung der konzeptionellen Ausrichtung des Sachgebietes Wohnen/ Wohnungsnotfallhilfe des Amtes für Soziales. Dabei wurden Stellen umstrukturiert – mit Erhöhung der aufsuchenden Beratungsarbeit in Form des Streetworks. Dazu laufen derzeit zwei Stellenbesetzungsverfahren. Mit Besetzung der Stellen und Bezug zu B<sup>2</sup>W wird dem Grundgedanken der Bereitstellung der Mittel in der Haushaltsstelle 49510.71830 im Rahmen der Haushaltsplanung 2024/2025 umfänglich Rechnung getragen, obwohl in der Haushaltsbewirtschaftung keine Mittel aus der Haushaltsstelle 49510.71830 abfließen. Unter

*Seite 1 von 2*

Nutzung der vorstehend aufgezeigten Rahmenbedingungen können die begrenzten Ressourcen zielgerichtet genutzt werden.

Informativ ist weiterführend auf die Beantwortung zur Drucksache 1081/25 zu verweisen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn